



COVID-19 (Corona-Virus)

Update Sonntag 15.3.2020, 19.00 Uhr

Der Corona-Virus hat unser Leben in den letzten Tagen sehr verändert und wird es in den nächsten Wochen noch mehr verändern. **Wir alle müssen unsere Lebensgewohnheiten für einige Wochen ändern!!** Die Infektionen sind drastisch angestiegen, weshalb die am 13.3.2020 angekündigten massiven Einschränkungen des öffentlichen Lebens heute im Nationalrat beschlossen wurden und mittlerweile ausreichend kommuniziert sind.

Für die Gemeinde bedeutet das Folgendes:

1. Gemeindeamt

Das Gemeindeamt und die Bürgerservicestelle bleiben vorerst normal geöffnet, aber der **Parteienverkehr muss soweit wie möglich eingeschränkt werden.** Ich bitte euch alle, nur dann zum Gemeindeamt zu kommen, wenn unaufschiebbare Erledigungen notwendig sind. Die meisten Anliegen können auch per Mail (gemeinde@egg.cnv.at) oder telefonisch (05512/2216-0) erledigt werden.

Der Krisenstab tagt regelmäßig im Gemeindeamt oder digital. Wir sind fortlaufend mit allen Behörden (Land, Bezirkshauptmannschaft, Feuerwehr, Polizei, Rettung.....) in Kontakt und informieren über wesentliche Entwicklungen auf der Homepage der Gemeinde (www.egg.at) .

2. Schulen, Kindergärten, Spielgruppe

Die Eltern wurden heute über den neuesten Stand informiert.

3. Schließung von öffentlichen Einrichtungen

Alle Veranstaltungs-, Sport- und Turnhallen, alle Spielplätze und Sportstätten, die Bücherei und das Museum sind geschlossen bzw. gesperrt. Für alle Plätze gilt ein Versammlungsverbot.

4. Sozialzentrum und Betreutes Wohnen

Die Leitung des Sozialzentrums hat ein **absolutes Besuchsverbot** erlassen. Ausnahmen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Pflegedienstleitung möglich.

Die Bewohner des Betreuten Wohnens sind angewiesen, zuhause zu bleiben und keine Besuche zu empfangen.

5. Hauskrankenpflege, Mohi

Die vom Krankenpflegeverein und MOHI betreuten Personen werden von diesen separat über das weitere Vorgehen informiert.

6. Nachbarschaftshilfe

Grundsätzlich rechnen wir damit, dass die Nachbarschaftshilfe bei uns in Egg gut funktioniert. Da die sozialen Kontakte auf ein Minimum beschränkt werden, wollen wir **speziell ältere und kranke Menschen unterstützen, die nicht familiär eingebettet sind** und bei denen die Nachbarschaftshilfe nicht im erforderlichen Ausmaß greift. Wir stellen dazu eine "Hilfsorganisation" (Botendienste für Lebensmittel, Medikamente, etc.) auf die Beine. **Solltest du Hilfe benötigen oder jemanden kennen, der Hilfe benötigt, so melde dich ab Montag 16.3.2020 einfach im Gemeindeamt** (05512 2216-0).

Solltest du bereit sein, **deine Hilfe anzubieten** (ich denke hier vor allem an jüngere MitbürgerInnen), so melde dich ebenso. Wir werden dann die Nachfrage und das Angebot koordinieren.

7. Arbeitsplatz

Es besteht **bislang** keine Ausgangs**sperr**e, sondern nur gewisse Ausgangs**beschränkungen**. Das ist ein großer Unterschied, weil damit alle Beschäftigten zu ihrem Arbeitsplatz gehen können. **Damit können alle Betriebe, die nicht ausdrücklich gesperrt sind (Bp. Restaurants, gewisse Handelssortimente, Bars etc.) weiterarbeiten.** Die Firmen haben aber bei Verordnung dafür zu sorgen, dass die Arbeitsplätze einen Mindestabstand aufweisen, derzeit 1 (ein) Meter.

8. Ansteckung – Kinder

Unsere Gemeindeärztin Christine Valentiny bittet ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass Kinder Überträger des Virus sein können, **auch wenn sie selbst keine Krankheitssymptome aufweisen.** Das sollte berücksichtigt werden, damit in den nächsten Wochen im privaten Bereich nicht zuviel „Kinderaustausch“ stattfindet.

Es gilt nun mit einer gewissen räumlichen Distanz zusammen zu stehen und zusammen zu halten. **Sorgen wir in unserer Gemeinde für die Menschen, die unsere Hilfe brauchen.** Jeder von uns muss jetzt seinen Teil dazu beitragen, damit die Eindämmung schnellstmöglich funktioniert und Normalität einkehren kann. Ich danke euch allen für euer Verständnis und bleibt gesund!

Bürgermeister
Paul Sutterlüty